

Einwohnerentwicklung

	2005			2006			2007			2008			2009			2010		
	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges
Biburg	681	29	710	669	28	697	566	27	593	580	26	606	586	35	621	581	35	616
Altdümbuch	126	3	129	124	3	127	130	3	133	130	6	136	135	6	141	133	7	140
Dürnhart	272	7	279	264	7	271	268	8	276	268	8	276	262	5	267	256	7	263
Etzenbach	124	8	132	129	8	137	129	8	137	128	9	137	132	7	137	132	8	140
Höhenwang	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1
Perka	38	1	39	39	0	39	40	0	40	37	2	39	41	0	41	44	0	44
Rappersdorf	40	5	45	41	4	45	37	5	42	38	5	43	34	6	40	39	5	44
Gesamt	1282	53	1335	1267	50	1317	1171	51	1222	1182	56	1238	1191	59	1250	1186	62	1248

	2011			2012			2013			2014			2015			01.07.2016		
	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges	HW	NW	Ges
Biburg	577	31	608	570	36	607	569	36	605	576	43	619	568	51	619	602	56	658
Altdümbuch	131	6	137	128	7	135	128	7	135	131	7	138	135	4	139	136	7	143
Dürnhart	254	9	263	263	9	272	263	9	272	268	9	277	263	13	276	269	12	281
Etzenbach	131	7	138	128	8	136	128	8	136	126	8	134	129	8	137	128	9	137
Höhenwang	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1
Perka	45	0	45	42	2	44	42	1	43	41	1	42	42	1	43	45	1	46
Rappersdorf	38	5	43	36	10	46	36	10	46	36	7	43	39	6	45	37	6	43
Gesamt	1177	58	1235	1168	72	1240	1167	71	1238	1179	75	1254	1177	83	1260	1218	91	1309

Altersstatistik 2008

Altersstatistik 2009

Altersstatistik 2010

Altersstatistik 2011

Altersstatistik 2012

Alter	2008		2009		2010		2011		2012	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 - 10 Jahre	124	10,14%	120	9,60%	115	9,22%	113	9,15%	123	9,92%
10 - 20 Jahre	166	13,58%	176	14,08%	169	13,54%	159	12,87%	158	12,93%
20 - 30 Jahre	120	9,81%	129	10,32%	136	10,90%	128	10,36%	128	10,47%
30 - 40 Jahre	198	16,20%	184	14,72%	173	13,86%	169	13,86%	183	14,98%
40 - 60 Jahre	376	30,77%	398	31,84%	398	31,89%	395	31,98%	390	31,91%
60 - 90 Jahre	235	19,24%	240	19,20%	253	20,27%	265	21,46%	254	20,79%
> 90 Jahre	3	0,24%	3	0,24%	4	0,32%	6	0,49%	4	0,33%
Gesamt	1222	100,00%	1250	100,00%	1248	100,00%	1235	100,00%	1240	100,00%

Altersstatistik 2013

Altersstatistik 2014

Altersstatistik 2015

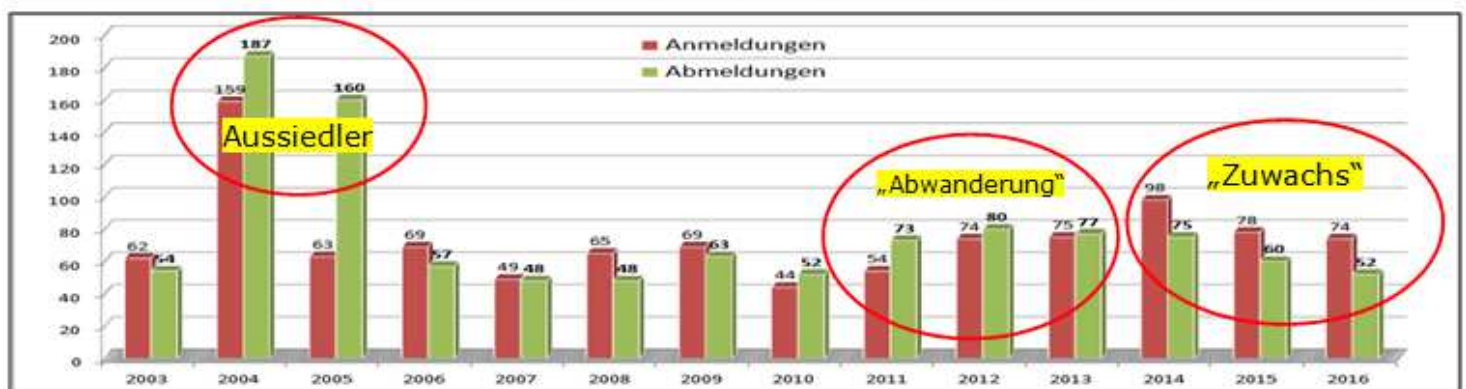
Altersstatistik 2016

Alter	2013		2014		2015		2016	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 - 10 Jahre	104	8,40%	116	9,45%	130	10,33%	132	10,05%
10 - 20 Jahre	156	12,48%	155	12,42%	153	12,39%	144	11,61%
20 - 30 Jahre	124	9,92%	124	9,94%	135	10,93%	163	13,15%
30 - 40 Jahre	176	14,08%	157	12,58%	163	13,20%	149	12,02%
40 - 60 Jahre	403	32,24%	396	31,73%	402	32,55%	418	33,71%
60 - 90 Jahre	268	21,44%	275	22,04%	272	22,02%	306	24,68%
> 90 Jahre	7	0,56%	4	0,32%	4	0,32%	2	0,16%
Gesamt	1238	100,00%	1227	100,00%	1259	100,00%	1314	100,00%



Sonstige Verwaltungsstatistik

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geburten	9	10	12	11	12	7	12	13	12	7	12	13	9	9
Sterbefälle	11	14	11	11	9	11	11	5	5	9	9	11	5	6
Eheschließungen	8	8	5	8	7	9	6	8	8	4	10	10	3	2
Anmeldungen	62	159	63	69	49	65	69	44	54	74	75	98	78	74
Abmeldungen	54	187	160	57	48	48	63	52	73	80	77	75	60	52
Bauanträge	13	19	22	13	17	11	13	20	16	13	11	6	20	19
GR-Sitzungen	13	9	12	13	12	10	16	12	12	12	12	11	12	12



Baugebiet Vordere Schloßbreite - Birken- / Ahorn- / Erlenstraße

Vergabe der Bauplätze

Parzellen im Baugebiet gesamt	56
Neu geschaffene private Bauplätze	13
Gemeindliche Bauplätze zum Verkauf	35
Anzahl zugewiesene Plätze	33 29
Anzahl zurückbehaltene Plätze (für Biburger)	4
Anzahl verkaufte Plätze (Notartermin)	29
Anzahl offene Plätze (ohne gemeindliche)	2

Anzahl Bewerber gesamt	117
Anzahl Bewerber aus Biburg	26
An Biburger verkaufte Plätze	9
Zurückgezogene Bewerbungen aus Biburg	17
Bisher an Nicht-Biburger vergebene Plätze	20
Zurückgezogene Bewerbungen von Nicht-Biburger	67



Kindergarten Zwergenland Adventsbasar am 2.12.2016

Der Elternbeirat und das Team des Kindergartens Zwergenland Biburg laden ein zum Adventsbasar am Kindergarten.

**Freitag 2. Dezember 2016
ab 16.00 Uhr**

Adventskränze, Deko rund um Advent und Weihnachten, weihnachtliche Leckereien, Geschenkideen,...alles selbst gebastelt, genäht, gestrickt, handgemacht...

Der Erlös kommt dem Kindergarten Biburg zugute!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Wir freuen uns über viele Besucher.

Elternbeirat und Team des Kindergartens Biburg

Seniorenfasching am Samstag, 28. Januar 2017

Erneut veranstaltet die Siegonia Siegenburg zusammen mit den VG-Gemeinden und den Pfarreien in der VG den Seniorenfasching am

**Samstag, den 28. Januar 2017,
von 13:45 Uhr – 17:00 Uhr
im Wittmann Saal in Siegenburg**

Als Programm ist folgendes vorgesehen:

Grundsätzlich gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee, Kuchen, Getränke, etc...

ab 13.45 Uhr Programm mit der Siegonia Siegenburg

Zu diesem Seniorennachmittag wird von Biburg aus ein **KOSTENLOSER** Bus der Firma Watzinger eingesetzt:

Abfahrtszeiten:

12:15 Uhr Perka – Bushaltestelle bei Lohr

12:20 Uhr Biburg – Bushaltestelle Hauptstraße zwischen Süßbauer und Eder gegenüber Brandl

12:25 Uhr Biburg – Eberhardplatz

12:30 Uhr Biburg – Bushaltestelle bei der Raiffeisenbank

12:35 Uhr Etzenbach – Bushaltestelle bei der Gemeindehalle

12:40 Uhr Altdürnbuch – Bushaltestelle bei Forsthuber

12:45 Uhr Dürnhart – Bushaltestelle bei Plötz (Ortseingang)

12:50 Uhr Dürnhart – Bushaltestelle bei Roßbauer

13:00 Uhr Siegenburg, Marktplatz

Rückfahrt:

17:00 Uhr Siegenburg, Marktplatz

Wie in allen Jahren werden **KOSTENLOSE Eintrittskarten** ausgegeben.

Diese können in Biburg in der Gemeindekanzlei (**Mittwoch, 16:00 – 18:00 Uhr**) oder in der VG (zu den Öffnungszeiten) bei der Anmeldung **KOSTENLOS** abgeholt werden.

Wir als Biburger haben reservierte Plätze und nur wenn die Karten abgeholt sind, sind die Plätze auch reserviert. Nicht abgeholte Karten müssen wieder zurück gegeben werden.

In dieser Eintrittskarte ist enthalten:

**Kostenloser Eintritt
Kostenloser Transport mit dem Bus
Kaffee und Kuchen**

Wie im letzten Jahr muss der Pächter des Wittmann-Saals Geld für die Getränke (Bier, Wasser, Saft) erheben.

Alles ist frei außer den Getränken!

Der Zugang zum Wittmann-Saal ist barrierefrei, d.h. man muss nicht Treppen steigen.

**Damit die Siegonia keine finanziellen Verluste hat, werden Spendenboxen aufgestellt.
Gut gefüllte Spendenboxen garantieren, dass der Fasching auch nächstes Jahr wieder stattfinden kann.**

Helferkreis Biburg -1-

Die dezentrale Asylbewerberunterkunft in der Klosterstraße 11 in Biburg wird zum 14.12.2016 aufgelöst.



Die 7 afghanischen Flüchtlinge werden in einer Gemeinschaftsunterkunft im Landkreis Kelheim untergebracht. Unser Wunsch ist es, dass sie in Abensberg unterkommen. Von da aus könnte sie der Helferkreis weiterhin, soweit erforderlich, unterstützen.

DANKE!

Der Helferkreis bedankt sich bei allen, die Fahrräder, Kleidung und vieles anderes gespendet haben.

Unser Dank gilt dem SSV Biburg, auf dessen Platz die Flüchtlinge Fußball spielen konnten. Wir bedanken uns bei der FF Biburg, die es ermöglichte, dass die Flüchtlinge beim Aufstellen des Maibaums mithelfen durften.

Ein herzliches Vergelt's Gott geht an die Wirtsfamilie Wurmdobler, deren Gasthaus für Flüchtlinge offen stand. Bei der KDFB Ortsgruppe Biburg bedanken wir uns für die ideelle Unterstützung.

Eine besondere Erwähnung bedarf es für die Tafel in Abensberg, hier besonders H. Georg Schmidbauer aus Biburg. Er besorgte uns Fahrräder, die zur Mobilität der Flüchtlinge beitrug.

Ein besonderer Dank geht auch an die Nachbarschaft.

Ein großes Dankeschön geht vor allem an die Helfer, die unermüdlich und mit großem Engagement Deutschunterricht gegeben, Krankenfahrten und Reparaturarbeiten übernommen haben und für die Flüchtlinge bei Sorgen und Ängsten ein offenes Ohr hatten.

Helferkreis Biburg -2-

„Wenn jeder dem anderen helfen wollte, wäre allen geholfen.“

Unter diesem Motto steht die Broschüre des Helferkreises Biburg, der sich der Bevölkerung der Gemeinde Biburg als Nachbarschaftshilfsorganisation



anbietet. Beim letzten Seniorentag wurde die Broschüre vorgestellt, die auch auf der Homepage der Gemeinde abrufbar sein wird.

Je nach Bedarf und verfügbarer Ressourcen bieten oder vermitteln die Vereinsmitglieder Hilfsbedürftigen zum Beispiel folgende Hilfeleistung:

- ✓ Begleitung bei und / oder Transport zu Behördengängen, Arztbesuchen und anderen Besorgungen
- ✓ Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und bei der Bewältigung von notwendigem Schriftverkehr
- ✓ Vermittlung von Kontakten zu Vereinen, anderen Hilfsorganisationen (z.B. Caritas, Tafel, ..)
- ✓ Mitwirkung bei Seniorentreffen
- ✓ Anregung und Beantragung von Verbesserungen für Hilfsbedürftige bei der politischen Gemeinde

Wir organisieren in unserem Helferkreis eine Person, die Sie zu ihrem Termin hinführt und wieder nach Hause bringt. Wir begleiten Sie bis zu Ihrem Ziel, wenn Sie sich unsicher fühlen. Wir helfen beim Einpacken, Tragen und Transport der gekauften Waren.

Einer von uns wird sich den Brief oder das Formular anschauen und Ihnen beim Verständnis, Ausfüllen und Formulieren von Briefen helfen. Wir nehmen Sie an der Hand und helfen Ihnen, die richtigen Organisationen zu finden. Wir informieren uns, um Ihnen sagen zu können, wer noch helfen könnte.

Wir setzen uns für Verbesserungen ein. Wir gehen auf die Entscheidungsträger zu und regen Änderungen an. Wir organisieren Treffen von Hilfsbedürftigen mit.

**Wir sind kostenlos und ehrenamtlich.
Wir wollen uns für Hilfsbedürftige einsetzen.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, melden Sie sich bei Pfarrei und Gemeinde. Diese informieren uns.
Wir wollen für Sie da sein.**

Wenn Sie was geben wollen, dann spenden Sie an den Verein. Dieses Geld kommt anderen Hilfsbedürftigen zugute

Vorsitzende

Bettina Danner
Beckenbauerfeld 4, 93354 Dürnhart
0 94 44 / 10 34
01 51 / 57 89 87 79 (Helferkreistelefon)
die-danners@t-online.de